

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend U = Umschlag. I = Illustrierter Teil
Ein T bedeutet Teuerungszuschlag.

Otto Borggold in Leipzig.	2881
Forfels Frontenarte. *So steht der Krieg für heimkehrende Kriegsgefangene. Juni 1918. 1 M 50 S, Soldatenausg. 1 M. So steht der Krieg an d. West-Südwest-Front in Palästina und Mazedonien. Juni-Ausg.	
Hugo Bruckmann in München.	U 3
*Chamberlain: Demokratie und Freiheit. 1 M 50 S. *— Der demokratische Wahn. 1 M.	
Bruno Cassirer Verlag in Berlin.	2828
Kunst und Künstler. Juni-Heft. 3 M.	
Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig.	2823
Lebensvoller Unterricht. Bd. 5. Mitscher: Lebensvolle Sprachübungen. Geh. 4 M, geb. 5 M.	
S. Fischer Verlag in Berlin.	2820
Goering: Seeschlacht. 9. Tauf. Geh. 3 M, geb. 5 M. Sauptmann: Der Keger von Soana. 51. Tauf. Geh. 4 M, geb. 5 M 50 S. Rathenau: Von kommenden Dingen. 55. Tauf. Geh. 6 M, geb. 8 M.	
Kurche-Verlag in Berlin.	2829
*Schrenk: Einflüsse Jesu. 1 M 80 S. *Schmitz: Vom Wesen des Aergernisses. 90 S.	

Haas & Grabherr in Augsburg.	U 4
von Lama: Papst und Bierverband. 1 M 50 S.	
Hans Sachs-Verlag in München.	U 4
*Jesa d'Orck: Die Last. *— Der Irre. Je 2 M.	
S. Hirzel Verlag in Leipzig.	2830
*Spalteholz: Handatlas der Anatomie des Menschen. Bd. III. 8. Aufl. 24 M.	
Louis Lamm Verlag in Berlin.	2830
*Joel: Die Religionsphilosophie des Sohar. 25 M.	
Vieth & Thiesen in Berlin.	2830
Weltwirtschaft und Weltfrieden. *Heft 3. Brentano: Der geplante Völkerverbund als Mittel zum Ausgleich wirtschaftlicher Gegensätze. 1 M.	
E. Regenhart, G. m. b. H. in Berlin-Schöneberg.	U 4
*Reghardt: Tägl. Notizbuch für Kontore 1919. 3 M 60 S. *— Tagebuch 1919. Etwa 2 M 60 S.	
Emil Roth in Siegen.	U 3
Peter Müller, der erste heftische Seminarmusiklehrer. 1 M.	
B. G. Teubner in Leipzig.	2826
Aus Natur und Geisteswelt. Bd. 178. Nietzsche: Die Grundlagen der Zukunft. 2. Aufl. Bd. 213/14. Gaupp: Psychologie des Kindes. 4. Aufl. Bd. 221. Voigt: Deutsches Vogelleben. 2. Aufl. Bd. 564. Schudeisky: Projektionslehre. Bd. 621. Wilbrandt: Karl Marx. Bd. 655. Charvat: Oesterreichs äußere und innere Politik v. 1895—1914. Geh. je 1 M 20 S, geb. je 1 M 50 S.	
Theodor Weicher in Leipzig.	2824
*Dehn: Hindenburg als Erzieher. Pracht-Ausg. In Ganzleder geb. 40 M.	

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich habe heute die Kommission der Firma
August Volte, Inh. Johannes Heidorn, Buchhandlung
in St. Andreasberg i. Harz
übernommen.
Leipzig, den 29. Mai 1918. **F. Volkmar.**

Zur gef. Beachtung!

Ich verkaufe mein Papier- und Schreibwaren-Filialgeschäft, Königstraße 2, an Herrn Willi Allenstein, welcher mit dem Gesamtbuchhandel nicht in Verbindung steht und nicht berechtigt ist, „Köppe'sche Buchhandlung“ zu firmieren.

Alle an mich gerichteten Sendungen bitte ich entweder kurz „Köppe'sche Buchhandlung“, Allenstein, oder mit genauer Adresse: **Zeppelinstraße 23** zu adressieren.

Meine Kommission besorgt bereits seit einem Jahre Fa. Friedr. Hofmeister, nicht mehr Otto Walter. Meine Firma lautet nicht — wie in beiden Buchhändler-Adressbüchern falsch angegeben — Paul Köppe, sondern Köppe'sche Buch-, Papier- und Musikalienhandlung.

Prospekte über Neuerscheinungen erbitte direkt.

Hochachtungsvoll

Köppe'sche Buch-, Papier- und Musikalienhandlung,

Altenstein,
nur: Zeppelinstraße 23
(Rathausplatz).

Für das Adressbuch:

Um Verzögerungen in der Auslieferung zu vermeiden, empfehle ich dringend, meine Fa. mit dem Selbstverlag der „Zauberfibel“ Leopold Friedrich Weiss, Berlin (W. 50, Tauentzienstrasse 5), oder ähnlich lautenden Firmen nicht zu verwechseln.

Verlagsbuchh. **Leopold Weiss,**
Berlin,

W. 62, Kurfürstenstrasse 109.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Eine über 60 Jahre bestehende Buchhandlung am Niederrhein ist mit oder ohne Haus zu verkaufen. Angebote mit Angabe der Anzahlung an die Geschäftsstelle des B. B. unter # 1032.

Fertige Bücher.

Freie Secession E. V.
Ehrenpräsid. **M. Liebermann**
Berlin, Kurfürstendamm 208

Soeben erschien:

**Katalog der
Sommerausstellung
1918**

mit literar. Beiträgen von
**W. Worringner — Carl
Neumann — W. Hausen-
stein — Gustav Pauli —
Julius Elias u. a.**

und ca. 40 Abbildungen

Preis 3.50, Rabatt 30%

Bersendung nur direkt und gegen Postnachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Teuerungszuschlag

Unter Bezugnahme auf die Notstandsordnung erheben wir vom 1. Juni 1918 ab

40 Prozent statt bisher 25% Zuschlag auf die bisher erschienenen Werke unseres Verlages und rabattieren ihn voll.

Wiesbaden, 30. Mai 1918.

Verlagsanstalt **Emil Abigt.**

Heimstättenbücher

Teuerungszuschlag

Zufolge Notstandsordnung und recht bekannter Steigerung aller Unkosten des Verlegers sind wir aenötigt auf die bekanntgegebenen Ladenpreise d. **Heimkulturbücher** — auch der älteren — einen Teuerungszuschlag von

10 Prozent neu

zu erheben und diesen voll zu rabattieren.

Wiesbaden, 30. Mai 1918.

Heimkulturverlag G. m. b. H.
Gegr. 1903.

Mit Wirkung vom 1. Juni 1918 erhöhen wir, durch die Verteuerung des Papiers veranlasst, die Preise von

**Ahns
Operntextbibliothek**

auf 75 Pf. Ladenpreis, 50 Pf. bar für jede Nummer und ersuchen hiervon Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 29. Mai 1918.

Albert Ahn, Verlagsbuchhdlg.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig**

